



# KONZEPT-DOKUMENT ZUR VISUAL NOVEL: DIE WAFFEN DER FRAU

Seminar: Visual Novel SoSe22

## Inhalt

Charaktere.....	2
Webster .....	2
Phobia.....	2
Kellner.....	3
Konzeption.....	3
Alleinstellungsmerkmal .....	3
Inhalt.....	3
Intro (Spinnennetz).....	5
Handlung .....	5
Dialog.....	5
VanForrest (Van im Wald) .....	6
Handlung .....	6
Dialog.....	6
ToRestaurant (Van auf dem Weg).....	7
Handlung .....	7
Dialog.....	7
Restaurant (Restaurant unter Tisch) .....	7
Handlung .....	7
Dialog.....	7
AfterRestaurant (Van auf dem Weg zurück) .....	9
Handlung .....	9
Dialog.....	9
VanForrestOnReturn (Van im Wald) .....	9
Handlung .....	9
Dialog.....	9
Mushroom (Pilz) .....	11
Handlung .....	11
Dialog.....	11
Holiday (Liege).....	12
Handlung .....	12
Dialog.....	12
City (Großstadt).....	14
Handlung .....	14
Dialog.....	14

Ending (Ende im Spinnennetz) .....	15
Handlung .....	15
Dialog.....	15
ReturnAfterEnding (Sehnsucht und erneuter Versuch) .....	17
Handlung .....	17
Dialog.....	17
Final (Friedhof) .....	17
Handlung .....	17
Dialog.....	17

## Charaktere

### Webster

Webster ist eine männliche Stimme. Er lebt alleine. Er nutzt den Zufall, dass Phobia zufällig bei ihm ins Netz gefallen ist und versucht eine Verbindung zu ihr aufzubauen. Er besitzt einen Van, den er geschenkt bekommen hat und kann damit Phobias Interesse wecken. Zusammen fahren sie in ein Restaurant, was Webster schon lange kennt und auch eine Freundschaft mit dem dortigen Kellner pflegt. Er ist recht naiv.



Als Archetypen kommen der Liebende und der Unschuldige in die nähere Auswahl. Er vermittelt ebenfalls Geborgenheit, da sich Phobia bei ihm wohlfühlt. Dies kann aber variieren, je nachdem welche Entscheidungen getroffen werden. Da er auch recht optimistisch ist, dass zwischen ihm und Phobia was passieren könnte, ist auch der Unschuldige zutreffend.

### Phobia

Phobia ist eine weibliche Spinne. Sie ist deutlich größer als Webster und alleinstehend. Sie ist eher ein Naturfreund. Spinnenweibchen fressen ihre Paarungspartner gerne nach dem Geschlechtsakt und auch Phobia ist hier keine Ausnahme. Sie ist grundsätzlich eine sehr liebenswerte Figur, bis es zum Akt kommt. Dann siegt ihr natürlicher Drang dafür zu sorgen, dass ihr männlicher Partner nach der Paarung keine weitere Dame begatten kann.



Als Archetyp könnte sowohl der Liebende als auch der Rebell gut zu ihr passen, da sie einerseits Geborgenheit vermittelt, so dass man sich bei und mit ihr wohl fühlt. Andererseits versteckt sie ihre wahre Absicht und bricht Regeln (aus Websters Sicht). Webster rechnet nicht damit gefressen zu werden und somit verstößt sie gegen seine Vorstellung.

## Kellner

Der Kellner namens Mr. Obeer ist eine Biene. Der Kellner ist am ehesten als eine Art Sidekick zu betrachten. Da es sich um eine Dating-Geschichte handelt, in der an sich nur zwei Charaktere vorkommen, lockert der Kellner das Geschehen an zwei Stellen leicht auf.



Einen wirklichen Archetypen kann ihm nicht zugeteilt werden, da er kaum Zeilen zum reden hat. Somit könnte ihm höchstens die Rolle des *Jedermanns* gegeben werden. Er ist einfach ein einfacher Kellner.

## Konzeption

### Alleinstellungsmerkmal

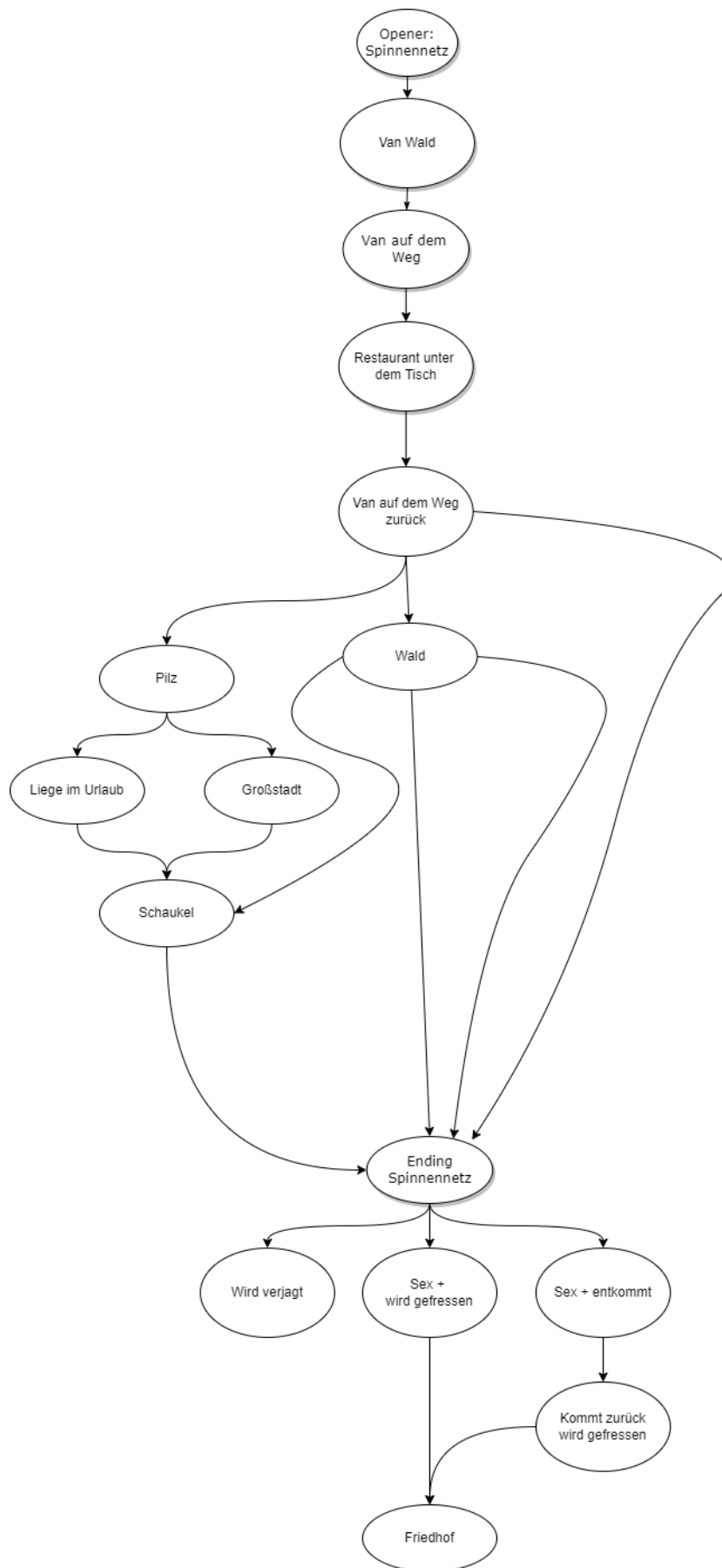
Bei meinem Alleinstellungsmerkmal geht es um keine Gameplay-Mechanik oder Ähnliches. Bei Meinem lag der Fokus eher auf der Darstellung.

Einerseits passt sich die Textbox sowie die Schrift in Dieser dynamisch an den Durchschnitts-Farbwert des Hintergrundbildes an. Dies ist nicht fest codiert, sondern dynamisch. Somit könnten jederzeit die Bilder ausgetauscht werden und die Farben würden sich direkt anpassen.

Ein weiteres Merkmal wäre eine Funktion, wie ich Charaktere über den Bildschirm bewegen lassen kann. Somit sind recht dynamische Bewegung von Charakteren möglich, welche vor allem im „Showdown“ bei ihr zuhause verwendet werden. Leider ist vor Allem in dieser Szene der Chrome-Browser etwas langsam, aber es funktioniert recht zuverlässig.

### Inhalt

Die Geschichte handelt von zwei Spinnen. Einer Weiblichen (Phobia) und einer Männlichen (Webster). Phobia landet bei Webster im Netz. Dieser befreit sie und will sich mit Essen revangieren. Sie machen sich in Websters Van auf in ein Restaurant und essen dort. Anschließend kommt es drauf an, wie sich Webster entscheidet, wie es weiter geht. Sie besuchen möglicherweise einen Pilz, welcher sie auf einen kleinen Trip gehen lässt oder sie treffen sich nur zum Reden. Am Ende läuft es aber darauf hinaus, dass er bei ihr zuhause ankommt. Je nach dem, wie er sich vorher entschieden hat, passiert nichts mehr, es passiert was und er wird gefressen oder es passiert was und er entkommt dem Angriff. Wenn er das schafft, hat er allerdings Sehnsucht und kehrt trotzdem wieder zu ihr zurück.





Leider nein. Aber die Entfernung wäre kein Problem. Ich habe einen Van

PHOBIA

Du hast einen WAS? Zeig her!

WEBSTER

Aber gerne. Komm mit!

## VanForrest (Van im Wald)

### Handlung

Phobia ist entzückt und fragt ein paar Fragen. Webster antwortet und sie steigen anschließend ein.

### Dialog

PHOBIA

Das ist ja ein cooles Teil. Wie kommst du zu sowas?

WEBSTER

Ich habe einem Webdesigner geholfen, der bei der Arbeit seinen Faden verloren hat. Als Dank hat er mir seinen Van geschenkt.

PHOBIA

Und du kannst das Ding fahren?

WEBSTER

Bis jetzt bin ich überall unbeschadet hingekommen. Also sag ich mal ja. Der dürfte sogar dich tragen können. Ich habe da so viel Beinfreiheit, da solltest du keine Probleme haben.

PHOBIA

Na das klingt vielversprechend. Wollen wir los?

WEBSTER

Na klar. Riesen Lady first.

## ToRestaurant (Van auf dem Weg)

### Handlung

Phobia gefällt, was sie sieht und sie kommen am Restaurant an. Webster hilft ihr beim aussteigen und sie gehen ins Restaurant.

### Dialog

PHOBIA

oh wow ist das toll. So wunderschön

WEBSTER

Das freut mich, dass es dir gefällt. Wir sind auch schon da. Warte! Ich helf dir durch die Tür.

PHOBIA

Gentle-Spider, wie sie im Buche steht.

WEBSTER

Wollen wir?

PHOBIA

Aber gerne.

## Restaurant (Restaurant unter Tisch)

### Handlung

Webster und Phobia essen zusammen und unterhalten sich ein wenig. Ein Ober nimmt die Bestellung auf.

### Dialog

PHOBIA

Das ist ja ein interessantes Ambiente. Was gibts hier denn so für Spezialitäten?

WEBSTER

Das ist immer Tages und Uhrzeitabhängig. Der Kellner wird uns schon gute Empfehlungen geben. Ah siehste. Da kommt er ja schon.

MR.OBEER

Ich glaub ich spinne. Dass du auch mal wieder im Lande bist. Und wie ich sehe sogar in Begleitung.

WEBSTER

Zufälle gibts gell

MR.OBEER

Anscheinend ja. Was kann ich euch denn bringen?

PHOBIA

Was gibts hier denn so für Spezialitäten?

MR.OBEER

Zum Trinken haben wir heute ganz frische Kakerlake. Verflüssigt mit dem ausgezeichnetem 3 Sterne Speichel unseres Chefs. Zum Essen kann ich das vor erst 10 Minuten fallen gelassene Stück Fliege von Tisch 10 dort drüben empfehlen. Habe ich selbst gekostet.

PHOBIA

Diese Empfehlungen klingen doch gut oder?

Wahl Ja	Wahl Standard
<p data-bbox="432 1115 557 1144">WEBSTER</p> <p data-bbox="202 1176 715 1240">Joa klingen gut. Dann würde ich sagen, die nehmen wir.</p>	<p data-bbox="1038 1115 1163 1144">WEBSTER</p> <p data-bbox="812 1176 1334 1240">Ich würde gerne wie immer haben. Und die Dame?</p> <p data-bbox="1050 1267 1152 1296">PHOBIA</p> <p data-bbox="812 1328 1326 1393">Ich würde das nehmen, was Sie empfohlen haben</p>

MR.OBEER

Großartig. Essen kommt sofort

WEBSTER

Puh bin ich vollgefressen

PHOBIA

Und ich erst. Wollen wir gehen?

WEBSTER

Ja gerne

MR.OBEER

Einen schönen Abend euch

PHOBIA

Gleichfalls

AfterRestaurant (Van auf dem Weg zurück)

Handlung

Webster und Phobia unterhalten sich über Möglichkeiten, was jetzt noch gemacht werden könnte.

Dialog

PHOBIA

Hach das war schön. Mal was anderes und auch  
echt lecker.

WEBSTER

Mir hat es auch gefallen. Sehr sogar.

Wahl zu ihr nach Hause	Wahl nach Hause bringen	Wahl besonderer Ort
<p>WEBSTER</p> <p>Soll ich noch mit zu dir kommen?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Hmm... Ich weiß was das werden soll. Aber wieso eigentlich nicht. Hatte schon lange keinen mehr zum snacken. Und Spaß hatte ich auch schon lange nicht mehr.</p>	<p>WEBSTER</p> <p>Möchtest du, dass ich dich nach Haus bringe?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Ja sehr gerne. Werde auch schon langsam ein wenig müde.</p> <p>WEBSTER</p> <p>Na dann auf geht's...</p>	<p>WEBSTER</p> <p>Ich kenne noch einen weiteren coolen Ort. Möchtest du mitkommen?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Öhm.... Ja gern. Wo ist das?</p> <p>WEBSTER</p> <p>Nicht weit von hier. Es wird dir gefallen.</p> <p>PHOBIA</p> <p>Dann lass ich mich wohl mal überraschen</p>

VanForrestOnReturn (Van im Wald)

Handlung

Die 2 kommen bei Ihr Zuhause an. Webster entscheidet nun, ob der direkt mit zu ihr hoch will, oder sie dich die Tage treffen wollen.

Dialog

PHOBIA

Soo. Da wären wir. Mein trautes Heim.

WEBSTER

Stimmt. Weit von mir kannst du ja nicht gar nicht wohnen, wenn ich so drüber nachdenke.

Wahl zusammen hoch gehen	Wahl morgen wieder sehen	Wahl wann wieder sehen
<p>WEBSTER</p> <p>Darf ich noch auf eine Fliege mit zu dir hoch kommen?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Na da ist aber jemand sehr direkt. Aber natürlich. Ich hatte schon lange keinen mehr zum snacken.</p>	<p>WEBSTER</p> <p>Wollen wir uns morgen nochmal sehen?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Das wäre wunderschön. Hier um die Ecke gibts zwei Schaukeln. Hast du morgen Abend Lust?</p> <p>WEBSTER</p> <p>Lust hab ich immer. Und dich sehen will ich natürlich auch. Dann morgen Abend?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Ja. Dann bis Morgen</p>	<p>WEBSTER</p> <p>Wann darf ich darauf hoffen, dass du wieder in mein Netz fällst?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Haha. Hoffen darfst du viel. Aber ich denke, wir könnten morgen Abend was machen, wenn du willst?</p> <p>WEBSTER</p> <p>Morgen Abend klingt supi. An was hast du denn gedacht?</p> <p>PHOBIA</p> <p>Hier um die Ecke gibt es zwei Schaukeln. Da könnten wir uns ja treffen.</p> <p>WEBSTER</p> <p>Das machen wir. Dann bekomm ich noch mehr von dir.</p> <p>PHOBIA</p> <p>Wenn du nicht aufpasst, bekommst du mehr von mir als dir lieb ist. Also bis Morgen ja?</p> <p>WEBSTER</p> <p>Bis morgen. Schlaf gut.</p>

## Mushroom (Pilz)

### Handlung

Die 2 kommen an einem Fliegenpilz an, bewundern ihn und Webster „nötigt“ Phobia dazu, ein Stück zu probieren. Daraufhin beginnen Halluzinationen. Nach Diesen verabreden sich für den nächsten Tag.

### Dialog

WEBSTER

Schau dir dieses Prachtstück der Natur an. Ist das nicht Wundervoll?

PHOBIA

Oh ja... So majestätisch.

WEBSTER

Wenn du Lust auf ein wenig rumgespinne hast, dann probier mal ein Stück.

PHOBIA

Was? Wieso?

WEBSTER

Mach einfach. Du wirst es nicht bereuen

PHOBIA

Hmm... So ganz geheuer ist mir das nicht. Ich spinne doch eigentlich schon genug. Aber ok. Der Abend war schön. Keinen Grund es jetzt komisch werden zu lassen. Mampf Mampf. Irgendwie fühle ich mich komisch. Was ist das?

WEBSTER

Hihi, Es wirkt. Der Pilz lässt dich üüüüberall hin wo du hin willst.

PHOBIA

Huhu, Jaahaa.... So langsam drifte ich auch ab. Bist du denn schon in deiner Traumwelt?

Wahl Ferien	Wahl Stadt
WEBSTER	WEBSTER
Oh ja. Ich entspanne schon auf einer Liege weit weit weg von allem	Oh ja. Ich bin in einer Großstadt mit duzenten geilen Karren unterwegs

## Holiday (Liege)

### Handlung

Die zwei befinden sich auf 2 Liegen irgendwo in einem mediterran angehauchten Land (Halluzination). Sie unterhalten sich ein wenig und der Ober taucht auch auf. Dann wachen sie wieder am Pilz auf und verabreden sich für morgen.

### Dialog

WEBSTER

Du müsstest hier sein. Es ist soooo schön.

PHOBIA

Aber das bin ich doch schon. 2 Liegen, eine grandiose Aussicht und keiine Sorgen. Das ist das erste Mal, dass ich Berge ohne Bäume sehe. Seltsamer Anblick.

WEBSTER

Ja ne? So nackt.

MR.OBEER

TADAAAA!

PHOBIA

Himmel Hilf. Was macht der denn hier.

WEBSTER

Psst!! Ich träume öfters von ihm. Mach dir keine Sorgen.

MR.OBEER

Ich bringe euch die Bestellung. Unsere Spezialität des Hauses. Eine Insektencocktail-Kur für eure zarte junge Haut.

WEBSTER

ENDLICH. Sooo nötig

PHOBIA

Haha. Du bist mir einer

WEBSTER

Ja was? muss doch gut riechen

PHOBIA

Oder auch lecker schmecken!

WEBSTER

Was?

PHOBIA

Was? Die Wirkung lässt auch schon wieder nach.  
ich bin schon nicht mehr bei dir.

WEBSTER

Ja bei mir auch. Schade eigentlich. War grad soo  
schön. Uff. Das war cool. Wollen wir uns  
morgen nochmal sehen?

PHOBIA

Ja. Würde mich sehr freuen. Bei mir in der Nähe  
gibt es zwei coole Schaukeln. Da können wir ein  
bisschen Quatschen, wenn du willst.

WEBSTER

Sehr gerne. Und wie kommst du heim?

PHOBIA

Von hier ist es nicht weit. Ich laufe.

WEBSTER

Oki. Bis morgen dann

## City (Großstadt)

### Handlung

Webster und Phobia befinden sich in einer Großstadt (Halluzination). Webster freut sich über die vielen Autos und Phobia ist nicht so wirklich begeistert. Nach diesen Halluzinationen verabreden sich für den nächsten Tag.

### Dialog

WEBSTER

Du müsstest hier sein. Es ist soooo schön. Diese ganzen Autos. Dieser Stadtlärm. Einfach ein Traum.

PHOBIA

Ja ich kann sie sehen.

WEBSTER

Ist das nicht toll? So viele geile Karren.

PHOBIA

Joa... schon. Gibts hier auch irgendwo einen Park? Dann könnten wir da spazieren gehen.

WEBSTER

Nee. Ich mag es so wie es ist. Viel asphalt und dröhnende Motoren.

PHOBIA

Schade. Die Wirkung lässt auch schon wieder nach. ich bin schon nicht mehr bei dir.

WEBSTER

Ja bei mir auch. Schade eigentlich. War grad soo schön. Uff. Das war cool. Wollen wir uns morgen nochmal sehen?

PHOBIA

Ja. Würde mich sehr freuen. Bei mir in der Nähe gibt es zwei coole Schaukeln. Da können wir ein bisschen Quatschen, wenn du willst.

WEBSTER

Sehr gerne. Und wie kommst du heim?

PHOBIA

Von hier ist es nicht weit. Ich laufe.

WEBSTER

Oki. Bis morgen dann

### Ending (Ende im Spinnennetz)

#### Handlung

Webster und Phobia sind bei ihr daheim. Je nach dem, wie sich Webster über die Zeit angestellt hat, gibt es 3 Enden:

1. Er hat zu wenig gemacht und wird von ihr verstoßen.
2. Er hat fast alles richtig gemacht, darf sich paaren, stirbt aber am Ende
3. Er hat alles richtig gemacht, darf sich paaren und entkommt

#### Dialog

PHOBIA

Sooo. Da wären wir. Home sweet Home

WEBSTER

Das sieht ja aus wie bei mir. Könnte ich mich ja  
glatt wohlfühlen.

PHOBIA

Wir wollen ja nicht gleich übertreiben.

0-12 Punkte	25-75 Punkte	100 Punkte
PHOBIA So. Genug rumgestöbert. Das war ein echt schöner Abend, aber ich möchte jetzt so langsam schlafen gehen. WEBSTER Wirklich?? PHOBIA Tut mir leid, aber ich bin echt platt. WEBSTER Och manno. Na gut. Wollen wir uns dann demnächst nochmal treffen? PHOBIA	PHOBIA Aber ich weiß, wo du dich noch wohlfühlen könntest. WEBSTER Hö? Was meinst du? PHOBIA Bist du so doof oder was? In meinem Schlafzimmer du Trottel. Mit mir! WEBSTER Oh... Da ist aber jemand direkt. PHOBIA Ich habe hung... Ähhh Appetit auf dich.	PHOBIA Aber ich weiß, wo du dich noch wohlfühlen könntest. WEBSTER Hö? Was meinst du? PHOBIA Bist du so doof oder was? In meinem Schlafzimmer du Trottel. Mit mir! WEBSTER Oh... Da ist aber jemand direkt. PHOBIA Ich habe hung... Ähhh Appetit auf dich.

Ne du lass mal. Das war nett, aber du bist nicht wirklich mein Typ.	WEBSTER	WEBSTER
WEBSTER	Das kann ich ja nicht ausschlagen. Ohhhhhhhhhh.	Das kann ich ja nicht ausschlagen. Ohhhhhhhhhh.
Autsch. Das tut weh. Gut... Dann noch einen schönen Rest-Abend.	PHOBIA	PHOBIA
PHOBIA	Mmmmmhmmmm.	Mmmmmhmmmm.
Danke. Dir auch.	WEBSTER	WEBSTER
WEBSTER	Ist daaas guuuuhuuut.	Ist daaas guuuuhuuut.
Tja. Das wars wohl. War aber vielleicht auch besser so. Wer weiß, was sonst passiert wäre.	PHOBIA	PHOBIA
.	Himmel tuut das guut.	Himmel tuut das guut.
	WEBSTER	WEBSTER
	Ich glaub bei mir ist jetzt Schluss.	Ich glaub bei mir ist jetzt Schluss.
	PHOBIA	PHOBIA
	Wirklich? Dann kommt jetzt der schönste Teil.	Wirklich? Dann kommt jetzt der schönste Teil.
	WEBSTER	WEBSTER
	Ahhhhhhhhhhhhhhhhhhhh!	Ahhhhhhhhhhhhhhhhhhhh!
	PHOBIA	PHOBIA
	Hiergeblieben! Hmm...	Hiergeblieben!
	Das war echt lecker. Aber leider bin ich jetzt wieder alleine.	WEBSTER
		HiiiiIIIIfffeeeeeee
		PHOBIA
		Bleib jetzt stehen Mist. Er ist mir entkommen. Naja. Kommt bestimmt bald wieder einer.

## ReturnAfterEnding (Sehnsucht und erneuter Versuch)

### Handlung

Webster ist alleine unterwegs und vermisst Phobia. Er will wieder zu ihr zurück. Phobia taucht auf und Webster will es nochmal versuchen. Phobia willigt ein und somit besiegelt Webster sein Schicksal. Phobia nimmt anschließend auf einem Friedhof Abschied.

### Dialog

WEBSTER

Ach mann... Ich vermisse sie. Vermutlich spinne ich, aber ich kann nicht anders. Ich glaube ich liebe sie. Aber leben tu ich eigentlich auch gerne. So ein Scheis verdammt nochmal

PHOBIA

Oh. Du hier? Was machst du hier?

WEBSTER

Ach scheis drauf... Zu mir oder zu dir?

PHOBIA

Bist du dir sicher?

WEBSTER

Ja bin ich. Also?

PHOBIA

Öhm... Wieder zu mir!

WEBSTER

Alles klar. Mein Van steht da hinten

## Final (Friedhof)

### Handlung

Phobia befindet sich auf einem Friedhof

### Dialog

PHOBIA

Tja... Wieder einer weniger. Merke: Entzückend, aber verheerend. Das schreibe ich mir auf meinen eigenen Van